

## CarboDrums

Tipps und Tricks zu Pflege, Fellwechsel und Stimmen



Sie haben sich für Trommeln aus dem Hause LEFIMA Percussion entschieden. Für eine Marke, die für eine lange Instrumentenbautradition gleichwie für technische Innovation und ein Höchstmaß an Verarbeitungsqualität steht. Ständig sind wir dabei, Produkte und Serviceleistungen für unsere Kunden zu optimieren. In allen Fragen zu Ihren Trommeln stehen wir Ihnen als kompetenter Partner gerne zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen mit dem neuen Instrument viel Freude und Erfolg!

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem ersten Gebrauch des Instrumentes / der Instrumente bitte aufmerksam durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf. Diese Anleitung enthält lediglich grundlegende Gebrauchshinweise die zwingend zu beachten sind und stellt keine vollständige Anleitung für den richtigen Gebrauch dar.

### Bauweise

Die CarboDrum ist nach dem „Free-floating“ Prinzip konstruiert; die Kontaktpunkte zwischen Stützen und Trommelzylinder sind um 50% reduziert. Dies führt zu einem optimalen Schwingungsverhalten des Trommelzylinders und bringt die natürliche Klangfärbung und Eigenresonanz des Zylindermaterials voll zur Geltung. Stützen aus Echtkarbonfasern sorgen für eine hohe Stabilität. Aus klanglichen Gründen besteht der Trommelzylinder aus Holz. Bitte setzen Sie sich nicht auf die Trommel (weder Zylinder noch Abstellfüße sind hierfür geeignet) und verstauen oder transportieren Sie sie nicht ohne Schutzhülle. Die Abstellfüße dienen dem Schutz der Trommel beim Abstellen. Bitte

beachten Sie, dass die „Stroke“- und „Booster“-Variante der CarboDrum-Serie nicht für höhere Fellspannungen geeignet sind. Für höhere Fellspannung geeignet ist die „Pitch“-Ausführung der Lefima Carbo-Modelle.

## Fellwechsel/Stimmen

Wechseln Sie nur ein Fell, so entspannen Sie dennoch beide Felle abwechselnd und gleichmäßig, um den Druck der Stützen auf den Zylinder zu reduzieren. Verfahren Sie beim Spannen der Felle ebenso. Unter dem Schlagfell befindet sich serienmäßig ein Ring aus Leichtmetall, der den Zylinderrand vor mechanischer Beschädigung schützt. Bitte achten Sie beim Montieren eines neuen Schlagfelles unbedingt darauf, diesen Kantenschutzring wieder korrekt zu platzieren. Er muss zwischen Zylinderrand und Fell liegen und darf weder innen noch außen über den Zylinderrand hinausstehen. Den Kantenschutzring mit etwas dünnem Klebeband zu fixieren erleichtert die Sache. Ansonsten empfehlen wir das Lefima-Spezialwerkzeug #ZP-TRO-RING-RIC. Mit der CarboDrum lassen sich durch entsprechendes Stimmen verschiedene Klangvarianten erzeugen. Stimmen Sie das Resonanzfell etwas tiefer als das Schlagfell, so erhalten Sie einen tiefen, trockenen und knackigen Sound. Ist das Resonanzfell einen Tick höher als das Schlagfell, so produziert diese Trommel einen sehr warmen, obertonreichen Klang. Diese vielseitigen Einsatzmöglichkeiten bedingen ein möglicherweise etwas ungewohntes Stimmverhalten der Trommel: Ein höherer Klang am Fellrand bedeutet nicht zwangsläufig, dass auch der Center, also der Schlagfleck des Felles, höher sein muss. Testen Sie daher stets auch die Mitte der Felle. Achten Sie bitte in jedem Fall darauf, das Fell gleichmäßig anzuziehen. So behalten die Spannreifen ihre Form und Spannung und Sie werden lange Freude mit dem Instrument haben.

## Schlägel

Auch die Wahl der Schlägel ist klangentscheidend und beeinflusst den Klang durch Gewicht und Härtegrad des Schlägelkopfes. Auf die Entfernung klingen unterschiedliche Schlägel bei herkömmlichen Trommeln im Prinzip gleich. Bei der CarboDrum lässt sich durch die Verwendung von Schlägeln mit großem gewichtigem Filzkopf der Ton des Instrumentes durchaus über die Distanz tragen.

